

Keinen getrennten Vorstand: „Neuausrichtung“ beim TuS Grün-Weiß Allagen

Allagen – Im Vorstand der Fußballabteilung des TuS Grün-Weiß Allagen erfolgt eine „Neuausrichtung“. Darüber informierte Martin Kemper, 1. Vorsitzender der Abteilung, in einer Pressemitteilung.

„In aktuell sportlich schwierigen Zeiten hat man sich beim TuS GW Allagen in der Abteilung Fußball dazu entschlossen, einen neuen Weg zu gehen. Zukünftig wird es keinen getrennten Vorstand mehr zwischen Jugend- und Senioren-Abteilung geben“, heißt es.

Die sportlich schwierigen Zeiten: Die 1. Mannschaft kämpft im zweiten Jahr nach dem Abstieg aus der Bezirksliga nun in der Kreisliga A als Vorletzter gegen einen weiteren Abstieg, diesmal zur B-Liga.

Ziel sei es nun, „zukünftig enger miteinander zusammenzuarbeiten, um ein stärkeres Wir-Gefühl entwickeln zu können“.

Personell wirkt sich das so aus: Mit Jan Ludwig (Sportlicher Leiter), Markus Lehnen (Jugendobmann A-/C-Jugend) und Matthias Ahle (Jugendobmann D-/E-Jugend), werden „drei motivierte Vorstandsleute“ (Kemper) aus dem Jugendvorstand das sportliche Führungsteam, bestehend aus Martin Kemper, Dennis Stallmeister (2. Vorsitzender), Harald Deutschendorf (Geschäftsführer) und Udo Deglow (Schatzmeister), ergänzen. Hinzu kommen die Beisitzer.

In der Erklärung heißt es: „Oberstes Ziel sei, die Gemeinschaft innerhalb des Vereins zu stärken, sportlich wieder erfolgreichere Zeiten zu erzielen und dabei einen Verjüngungsprozess einzuleiten, der das Vorstandsteam der Fußballabteilung auch für die langfristige Zukunft rüstet.“

Der Jugendspielgemeinschafts-Vorstand aus den Vereinen TuS GW Allagen, SuS Sichtigvor und SV Völlinghausen/Möhne soll von den Veränderungen unberührt bleiben.

HARALD STRUFF

Quellenangabe: Soester Anzeiger Warstein vom 06.11.2024, Seite 13